

# Ergebnisse der ersten neun Monate 2018

Salzgitter, 14.11.2018

## Eckdaten per 14.11.2018

		9M 2018	9M 2017	Δ	Q3 2018	Q2 2018	Q1 2018
Rohstahlproduktion	Tt	<b>5.203,6</b>	5.151,0	52,6	1.674,7	1.755,1	1.773,8
Außenumsatz <sup>1</sup>	Mio. €	<b>6.931,2</b>	6.813,2	118,0	2.314,2	2.309,6	2.307,5
Ergebnis vor Steuern	Mio. €	<b>284,6</b>	174,5	110,1	86,0	102,7	95,9
Ergebnis nach Steuern	Mio. €	<b>194,0</b>	112,6	81,3	58,6	70,1	65,2
Ergebnis je Aktie (unverwässert)	€	<b>3,51</b>	2,01	1,5	1,06	1,27	1,18
ROCE	%	<b>11,6</b>	7,9	3,7	9,7	13,9	11,6
Stammbelegschaft <sup>2</sup>		<b>23.338</b>	23.276	62	23.338	23.273	23.333

<sup>1</sup> nur Gesellschaften des Konsolidierungskreises des Salzgitter-Konzerns <sup>2</sup> zum Stichtag

**Salzgitter-Konzern setzt dynamische Ergebnisentwicklung im Sommerquartal fort**

## Gewinn- und Verlustrechnung

GuV (in Mio. €)	9M 2018	9M 2017
Umsatzerlöse	6.931,2	6.813,2
Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	24,7	107,9
<b>Gesamtleistung</b>	<b>6.955,9</b>	<b>6.921,2</b>
Sonstige betriebliche Erträge	196,7	193,3
Materialaufwand	4.503,6	4.553,9
Personalaufwand	1.292,0	1.259,2
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	252,9	253,2
Sonstige betriebliche Aufwendungen	811,1	890,7
Beteiligungsergebnis	4,8	5,8
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Unternehmen	35,7	69,3
Finanzierungserträge	9,4	14,3
Finanzierungsaufwendungen	58,3	72,6
<b>Ergebnis vor Steuern (EBT)</b>	<b>284,6</b>	<b>174,5</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	90,6	61,8
<b>Konzernergebnis</b>	<b>194,0</b>	<b>112,7</b>

Aktiva (in Mio. €)	30.09.2018	31.12.2017	Δ
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>	<b>3.659,2</b>	<b>3.565,9</b>	<b>93,3</b>
Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	2.391,1	2.433,3	-42,2
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	21,4	21,5	-0,1
Finanzielle Vermögenswerte	87,5	84,1	3,4
Anteile an nach der Equity-Methode bilanzierten Unternehmen	778,2	577,5	200,7
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	20,6	25,6	-5,0
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	16,0	26,0	-10,0
Ertragssteuererstattungsansprüche	2,3	4,5	-2,2
Latente Ertragssteueransprüche	342,2	393,2	-51,0
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>4.902,8</b>	<b>4.751,9</b>	<b>150,9</b>
Vorräte	2.225,1	2.084,5	140,6
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.458,5	1.492,2	-33,7
Vertragsvermögenswerte	181,7	0,0	181,7
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	437,4	394,2	43,2
Ertragssteuererstattungsansprüche	20,0	24,9	-4,9
Wertpapiere	68,6	76,6	-8,0
Finanzmittel	511,6	679,4	-167,8
<b>Bilanzsumme</b>	<b>8.562,0</b>	<b>8.317,8</b>	<b>244,2</b>

Passiva (in Mio. €)	30.09.2018	31.12.2017	Δ
<b>Eigenkapital</b>	<b>3.119,3</b>	<b>2.989,7</b>	<b>129,6</b>
Gezeichnetes Kapital	161,6	161,6	0,0
Kapitalrücklage	257,0	257,0	0,0
Gewinnrücklage	3.022,6	2.854,6	168,0
Andere Rücklagen	36,0	51,1	-15,1
Bilanzgewinn	2,8	27,1	-24,3
Eigene Anteile	-369,7	-369,7	0,0
Anteil fremder Gesellschafter am Eigenkapital	9,1	8,1	1,0
<b>Langfristige Schulden</b>	<b>3.275,4</b>	<b>3.321,5</b>	<b>-46,1</b>
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	2.407,4	2.440,5	-33,1
Latente Steuerschulden	41,9	41,9	0,0
Ertragssteuerschulden	85,3	97,6	-12,3
Sonstige Rückstellungen	306,0	303,5	2,5
Finanzschulden	430,7	433,8	-3,1
Sonstige Verbindlichkeiten	4,2	4,1	0,1
<b>Kurzfristige Schulden</b>	<b>2.167,3</b>	<b>2.006,5</b>	<b>160,8</b>
Sonstige Rückstellungen	237,3	232,3	5,0
Finanzschulden	259,5	237,8	21,7
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.172,4	1.169,0	3,4
Vertragsverbindlichkeiten	79,0	0,0	79,0
Ertragssteuerschulden	24,6	28,2	-3,6
Sonstige Verbindlichkeiten	394,5	339,2	55,3
<b>Bilanzsumme</b>	<b>8.562,0</b>	<b>8.317,8</b>	<b>244,3</b>

(in Mio. €)	9M 2018	9M 2017	Δ
<b>Finanzmittelbestand am Anfang der Periode</b>	<b>679,4</b>	<b>818,1</b>	<b>-138,7</b>
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	280,4	118,2	162,2
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-409,0	-251,3	-157,8
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-43,0	-40,9	-2,1
<b>Zahlungswirksame Veränderungen</b>	<b>-171,6</b>	<b>-174,0</b>	<b>2,3</b>
<b>Finanzmittelbestand am Ende der Periode</b>	<b>511,6</b>	<b>636,6</b>	<b>-125,0</b>

Anstieg Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit vor allem dank verbessertem Ergebnis

		9M 2018	9M 2017	Δ	Q3 2018	Q2 2018	Q1 2018
Außenumsatz	Mio. €	<b>1.812,1</b>	1.649,7	162,4	569,3	633,3	609,4
Auftragseingang	Tt	<b>3.487,0</b>	3.368,2	118,8	1.104,0	1.144,7	1.238,3
Auftragsbestand <sup>1</sup>	Tt	<b>928,6</b>	896,0	32,6	928,6	906,4	944,6
EBITDA	Mio. €	<b>334,6</b>	318,9	15,7	107,7	108,9	117,9
EBT	Mio. €	<b>171,2</b>	159,2	11,9	61,4	47,2	62,5
Stammbelegschaft <sup>1</sup>		<b>6.174</b>	6.106	68	6.174	6.175	6.183

**Robuste Stahlnachfrage in Deutschland und der EU bewirkte positive Mengen- und vor allem Erlösentwicklung**

		9M 2018	9M 2017	Δ	Q3 2018	Q2 2018	Q1 2018
Außenumsatz	Mio. €	<b>773,9</b>	772,1	1,8	219,5	267,9	286,6
Auftragseingang	Tt	<b>1.688,9</b>	1.727,8	-38,9	523,9	535,7	629,2
Auftragsbestand <sup>1</sup>	Tt	<b>395,6</b>	435,8	-40,2	395,6	370,5	380,8
EBITDA	Mio. €	<b>49,4</b>	21,4	28,1	4,6	24,2	20,6
EBT	Mio. €	<b>14,5</b>	-18,7	33,2	-7,5	12,7	9,3
Stammbelegschaft <sup>1</sup>		<b>2.460</b>	2.542	-82	2.460	2.466	2.467

Ergebnisperformance von der positiven Entwicklung des Trägergeschäfts getragen

		9M 2018	9M 2017	Δ	Q3 2018	Q2 2018	Q1 2018
Außenumsatz	Mio. €	<b>841,6</b>	824,0	17,5	278,1	292,4	271,0
Auftragseingang	Tt	<b>1.118,2</b>	1.221,1	-103,0	351,6	383,7	382,8
Auftragsbestand <sup>1</sup>	Tt	<b>553,6</b>	522,0	31,6	553,6	555,4	539,7
EBITDA	Mio. €	<b>74,0</b>	55,9	18,0	26,3	28,7	19,0
EBT	Mio. €	<b>20,7</b>	1,4	19,3	8,3	10,7	1,6
Stammebelegschaft <sup>1</sup>		<b>4.602</b>	4.671	-69	4.602	4.623	4.651

Nahezu alle Produktbereiche mit spürbaren Ergebnisverbesserungen

		9M 2018	9M 2017	Δ	Q3 2018	Q2 2018	Q1 2018
Außenumsatz	Mio. €	<b>2.405,7</b>	2.463,1	-57,4	856,8	789,0	759,8
Versand	Tt	<b>3.381,5</b>	3.587,5	-205,9	1.134,9	1.123,9	1.122,7
EBITDA	Mio. €	<b>48,9</b>	55,3	-6,4	14,9	16,1	17,9
EBT	Mio. €	<b>35,2</b>	44,8	-9,6	10,2	11,3	13,8
Stammbelegschaft <sup>1</sup>		<b>2.003</b>	1.973	30	2.003	1.984	1.991

**Absatzrückgang wegen geringerem Projektgeschäft sowie Ausbleiben großvolumiger Aufträge im internationalen Trading, dennoch wiederum sehr vorzeigbarer Gewinn vor Steuern des Geschäftsbereichs**

		9M 2018	9M 2017	Δ	Q3 2018	Q2 2018	Q1 2018
Außenumsatz	Mio. €	<b>956,9</b>	954,9	2,0	346,9	282,3	327,7
Auftragseingang	Tt	<b>946,2</b>	987,1	-40,9	332,4	307,9	305,9
Auftragsbestand <sup>1</sup>	Tt	<b>697,2</b>	654,0	43,2	697,2	706,3	686,1
EBITDA	Mio. €	<b>46,3</b>	34,4	11,9	15,7	14,7	15,9
EBT	Mio. €	<b>30,5</b>	17,8	12,7	10,0	9,3	11,2
Stammbelegschaft <sup>1</sup>		<b>5.493</b>	5.387	106	5.493	5.419	5.425

**KHS mit erfreulicher Ergebnissteigerung, DESMA-Gesellschaften weiterhin mit außerordentlich positiver Entwicklung**

		9M 2018	9M 2017	Δ	Q3 2018	Q2 2018	Q1 2018
Außenumsatz	Mio. €	<b>141,2</b>	149,5	-8,3	43,6	44,6	52,9
EBITDA	Mio. €	<b>31,3</b>	0,5	30,7	8,5	21,0	1,8
EBT	Mio. €	<b>12,6</b>	-30,0	42,7	3,6	11,5	-2,4
Stammbelegschaft <sup>1</sup>		<b>2.606</b>	2.597	9	2.606	2.606	2.616

Vorsteuerresultat erheblich verbessert, Vorjahr geprägt durch Bewertungseffekte aus der damaligen Aurubis-Anleihe

## Geschäftsbereiche – Prognose für 2018

### Flachstahl

- Marktumfeld bleibt sensibel
- Weiterhin gute Auslastung und stützende Wirkung der EU-Safeguard-Maßnahmen erwartet

### Grobblech / Profilstahl

- Grobblech: Markt weiterhin von hohem Importvolumen geprägt, gleichwohl Aufhellung im Jahresverlauf
- Profilstahl: anhaltend spekulatives Kaufverhalten der Kunden
- Weitgehend solide Beschäftigung für alle drei Standorte prognostiziert

### Mannesmann

- Deutsche Großrohrwerke bis Jahresende gut ausgelastet, US-Markt anziehend
- Mittlere Leitungsrohre: Nachfrage unter Vorjahr; deutlich gestiegene Erlöse
- Präzisrohre: Erlös- und Margenanstieg
- Edelstahlrohre: leichte Verbesserung

### Handel

- Gedämpfte Aktivitäten im internationalen Trading
- Zunehmende Normalisierung des Ertragsniveaus gegenüber von temporären Margengewinnen geprägtem Vorjahr

### Technologie

- KHS-Gruppe: anhaltend hoher Wettbewerbsdruck im Projektgeschäft
- Positive Auswirkungen der eingeleiteten Effizienzmaßnahmen
- KDE- und KDS-Gruppe: Performance auf Rekordniveau

### Geschäftsbereich

- Merklch höherer Umsatz
- Gewinn vor Steuern mindestens auf dem Level des hervorragenden Vorjahresresultats

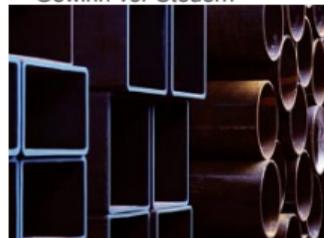
- Moderater Anstieg Umsatz
- Rückkehr in die Gewinnzone

- Umsatz auf Vorjahresniveau
- Erheblich verbessertes, wieder positives Vorsteuerergebnis

- Leichter Umsatzanstieg wg. Neukonsolidierung in Q4
- Erfreulicher, aber merklich unter dem herausragenden Vorjahr auskommender Gewinn vor Steuern

Aufsetzend auf hohem Auftragsbestand:

- leichtes Umsatzwachstum
- sichtbarer Anstieg des Vorsteuergewinns



## Salzgitter-Konzern – Prognose vom 19. September 2018 bekräftigt

Wir rechnen weiterhin mit:

- **einem geringfügig gesteigerten Umsatz oberhalb 9 Mrd. €,**
- **einem Vorsteuerergebnis zwischen 300 Mio. € und 350 Mio. € sowie**
- **einer im Vergleich zum Vorjahr leicht gesteigerten Rendite auf das eingesetzte Kapital zwischen 9% und 11%.**

### Rechtliche und sonstige Hinweise

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Imponderabilien unter anderem aus Rohstoffkosten-, Edelmetallpreis- und Wechselkursveränderungen sowie die globalen handelspolitischen Entwicklungen und deren denkbare Auswirkungen den Verlauf des Geschäftsjahres 2018 noch erheblich beeinflussen können.

Soweit diese Präsentation in die Zukunft gerichtete oder auf die Zukunft bezogene Aussagen enthält, bauen diese Aussagen auf unserer gegenwärtigen Erkenntnislage und den darauf basierenden Einschätzungen des Managements der Salzgitter AG auf. Sie unterliegen aber wie jede Prognose Unsicherheiten und Risiken. Wir sind - unbeschadet bestehender gesetzlicher, insbesondere kapitalmarktrechtlicher Anforderungen - nicht verpflichtet, diese Daten zu aktualisieren. Wir übernehmen insbesondere keine Haftung für Erkenntnisse und Aussagen sowie aufgrund dieser vorgenommene Handlungen, die sich direkt oder indirekt aus der Analyse der Daten, Inhalte und Zusammenhänge dieses Dokuments ergeben. Die zur Verfügung gestellten Informationen und Daten stellen keine Anregung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder sonstigem Handel von Wertpapieren dar. Die Salzgitter AG haftet weder für direkte noch indirekte Schäden einschließlich entgangener Gewinne, die durch die Nutzung der Informationen oder Daten entstehen, die in diesem Dokument zu finden sind.

Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen in Höhe  $\pm$  einer Einheit (€, % usw.) auftreten. Das vorliegende Dokument steht auch in englischer Sprache zur Verfügung. Bei Abweichungen ist die deutsche Fassung maßgeblich.